

Ich möchte Ihnen ein paar Eckdaten mitteilen und Sie darüber informieren, wie ich an die Sache herangehe:

Für mich hat die körperliche und seelische Unversehrtheit (Gesundheit) aller Menschen und insbesondere unserer Schülerinnen und Schüler höchste Priorität!

Aus diesem Grund möchte ich die viereinhalb Wochen Präsenzunterricht, die ab dem 25.05. für alle Klassen beginnen, unter dieser obersten Prämisse der Gesundheit organisieren! Safety first!!! Dazu gehört auch die Durchsetzung des Kontaktverbotes (mindestens 1,5 Meter Sicherheitsabstand) und das Gebot der Bundeskanzlerin, den Einsatz von Mund-Nasenmasken im öffentlichen Raum und somit auch in der Schule einzuhalten. Ich kann deshalb Kindern eine Textilmaske zur Verfügung stellen, sofern sie diese bereit sind aufzusetzen. Wir ermahnen kein Kind, wenn es keine Maske hat oder aufsetzen will! Das ergibt sich aus dem Gebotsgedanke! Selbstverständlich tragen auch die Lehrkräfte eine Maske. Dies gilt nicht während der Arbeitszeit im Klassenraum. Dort sitzen die Kinder an festen Arbeitsplätzen mit mindesten 1,50 Metern Abstand und arbeiten nur mit ihrem eigenen Material. Stifte und Radiergummis etc. dürfen nicht mehr getauscht werden! Deshalb müssen die Kinder alle notwendigen Materialien von zuhause mitbringen!!

Wir werden folgendermaßen vorgehen:

- Jede Klasse wird von der Klassenlehrkraft in zwei Gruppen aufgeteilt.
- Die Klassenlehrkraft bestimmt welches Kind in welche Gruppe kommt. Die Gruppen sind fest und werden in der Zusammensetzung nicht mehr verändert.
- Die Halbgruppen kommen an zwei (in der VSK und Jg. 4 auch z.T. an drei Tagen) unterschiedlichen Tagen.
- Wir werden den Präsenzunterricht für die Klassen alle um 8:00 Uhr beginnen. Der Unterricht endet um 13:00 Uhr!
- Alle Klassen haben einen ganz bestimmten Sammelplatz vor den Schulgebäuden. Dort kommen die Kinder **kurz vor!!** Unterrichtsbeginn an. Es gibt Abstandmarkierungen, auf die sich die Kinder stellen, um nicht zu nah aneinander zu stehen. Die Lehrkraft empfängt die Gruppe und lenkt das Betreten des Gebäudes. Jedes Kind geht einzeln nacheinander in das Gebäude/in den Klassenraum, setzt sich dort an den für das jeweilige Kind vorgesehenen Arbeitsplatz und darf keinen anderen Sitzplatz aufsuchen.
- Die Gruppen werden wieder durch die Lehrkraft aus dem Gebäude gelenkt und verlassen das Schulgelände sofort (sofern sie nicht zur Notbetreuung angemeldet sind) und begeben sich nach Hause, ohne dabei in Gruppen zusammen zu gehen!
- Während der Unterrichtszeit gibt es für die Kinder die Möglichkeit einer kleinen Pause im Klassenraum am Arbeitsplatz. Dafür müssen die Kinder etwas zu essen und zu trinken dabei haben!!
- Jede Gruppe hat eine Hofpause von 25 Minuten am Tag in einem eigens für sie vorgesehenen Schulhofareal.
- Für einen Luftaustausch mit Frischluft im Klassenraum sorgt die Lehrkraft!
- In der Klasse gibt es ein Hände-Desinfektionsmittel, welches immer dann benutzt wird, wenn die Lehrkraft dies für notwendig erachtet (evtl. nach Toilettengang etc.). Hilfreich ist es, wenn Sie ihrem Kind ein eigenes, persönliches Desinfektionsmittel mit in die Schule geben. Das erhöht die Sicherheit.

- Wir werden den aktuellen Vorgaben der Behörde folgend bis zu den Sommerferien in den Jg. 1 bis 3 vornehmlich Lerninhalte aus den Fächern Deutsch, Mathematik und Sachunterricht bearbeiten.

Liebe Eltern, das hört sich sicherlich alles sehr reglementiert an, doch bedenken Sie, was für mich die oberste Prämisse ist: **Die Gesundheit Ihrer Kinder und aller Beteiligten.**

Gerne wünschen wir uns, dass wir alles viel offener, leichter und einfacher vorgeben könnten, doch angesichts der sehr unsicheren weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie tasten wir uns langsam weiter und schauen, wie sich das auswirken wird.

Ich bitte Sie freundlich darum, dass Sie dieses schulische Vorgehen mittragen und es Ihrem Kind (so schwer es auch fallen mag) verdeutlichen! Es ist nach wie vor eine sehr ernste Situation, die wir auf keinen Fall unterschätzen dürfen!

Ich danke Ihnen für Ihre bisherige Unterstützung und bitte darum, jetzt nicht nachzulassen!

Mit besten Grüßen und guten Wünschen für Sie und Ihre Familie

Frank Beuster